Endspiel

um die Deutsche Gehörlosen Fußballmeisterschaften 2013 in Mannheim

- Frauen und Herren -

Samstag, 15. Juni 2013

12 Uhr Frauen

GSV Augsburg /

Kölner GSV gegen GTSV Essen

16 Uhr Herren

GSC Stuttgart gegen GSV Karlsruhe

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Sportplatz
SpVgg 1910 Wallstadt e.V.
Römerstrasse 102
68259 Mannheim - Wallstadt

Veranstalter: Sparte Fussball im Deutschen Gehörlosen Sportverband e.V.
Ausrichter: Gehörlosen Sport- und Kulturgemeinschaft Mannheim e.V.

Neuer Rekordmeister in der DGS Fußballgeschichte! GSV Karlsruhe zum neunten Mal Deutscher Meister im Gehörlosenfußball

Durch Tore von Marcus Bayer und Firat Kaya gewann Karlsruhe den DM-Titel

Vor etwa 320 Zuschauern wurde das Endspiel um die Deutsche Gehörlosen-Fußballmeisterschaft der Herren zwischen GSG Stuttgart und GSV Karlsruhe am 15. Juni 2013 auf dem gepflegten Rasenplatz der SpVgg Wallstadt, Römerstr. 102 in Mannheim-Wallstadt ausgetragen, anwesend von der Sparte Fußball waren die beiden Trainer der deutschen Nationalmannschaft der Gehörlosen, Frank Zürn und Werner von der Ruhren. Der Verein GSKG Mannheim, geführt vom Vereinsvorsitzenden Rainer Kühn, übernahm die Ausrichtung dieses Endspiels.

Das Spiel wurde mit einer Verspätung von 15 Minuten erst um 16:15 Uhr vom Schiedsrichter Dennis Boyette (MFC Phönix Mannheim) angepfiffen.

In der ersten Halbzeit verlief das Spiel mäßig. In der 26. Minute wurde der Ex-Nationalspieler Kadir Tatar von einem Stuttgarter gefoult. Der SR entschied richtig auf Foulelfmeter. Kevin Bayer jedoch schoss den Elfmeter über die Latte (27.Min.). Glück für Stuttgart. 4 Minuten später gab der türkische Nationalspieler Esref Su eine schöne Vorlage auf Muhammed-Ali Sütcü, der mit einem Weitschuss ins Karlsruher Tor traf. 1:0 für Stuttgart in der 31. Minute. Kurz vor der Pause setze Nationalspieler Firat Kaya einen guten Schuss knapp neben das Tor.

Gleich nach der Pause wurde das Spiel unverändert ohne Wechselspieler fortgesetzt. In der 61. Minute überraschte der Karlsruher Kapitän Marcus Bayer mit seinem Kopfball ins Stuttgarter Tor zum 1:1, als Kevin Bayer auf der rechten Mittelfeldseite per Freistoß in den Strafraum schön flankte. Stuttgarts Randazzo Calogero musste das Spielfeld verlassen, als er seine Ampelkarte vom SR Boyette sah wegen wiederholtem Foulspiel (62. Min.). Florian Becker (Stuttgart) schoss in der 64. Minute von der rechten Ecke knapp über die Latte. Große Tumulte auf dem Platz in der 74. Minute! Nachdem Nikolei Reifegerste den Ball im Mittelfeld erhielt und den Ball nach rechts außen spielte, wurde er von Simon Kläger (Stuttgart) böse gefoult. S. Kläger streckte seinen Fuß aus und trat mit ausgestreckter Sohle seinen Gegenspieler, nachdem der Ball weg war. Der Karlsruher musste behandelt werden. Ohne wenn und aber zeigte SR Boyette zeigte S. Kläger die Rote Karte. 8 Minuten später entschied Firat Kaya das Endspiel mit seinem goldenen Meistertor zum 2:1. Wenig später eine weitere Chance für ihn, vom Anstoßpunkt ins leere Tor der Stuttgarter direkt zu schießen, da der Stuttgarter Kapitän und Torwart Thomas Hafner sehr weit draußen war. Leider flog der Ball über die Latte ins Aus.

Nach dem Schlusspfiff ließ Karlsruhe sich von ihren Fans feiern zum neunten Mal nach 1988, 1990 – 1994, 1998 und 2010 für den deutschen Meistertitel.

Bei der Siegerehrung auf dem Platz überreichte J. Becker mit Unterstützung von D. Wickert (Verwaltungsstelle) und Frank Hay (Kassenstelle) die Siegermedaillen in Gold und Silber. Anschließend riss Kapitän Marcus Bayer mit seiner Mannschaft den Wanderpokal in den Himmel.

Die Sparte Fußball im DGS bedankt sich nochmals beim Vorstandvorsitzenden Rainer Kühn, dessen Verein GSKG Mannheim, für die Übernahme der Ausrichtung des Endspiels sowie der guten Bewirtung.

Aufstellung GSG Stuttgart: Thomas Hafer (K) – Patrick Salzmann – Mario Mauritz – Marcell-Michael Christ – Benno Dieudonne – Simon Kläger – Florian Becker – Stefan Krieg – Calogero Randazzo – Muhammed-Ali Sütcü – Esref Su
Reserve: Kevin Elezor, Stefan Schönig, Sergej Hafner und Danilo Mangeri / Trainer Mesut Can
Aufstellung GSV Karlsruhe: David Seiberlich – Tobias Scheurer – Kadir Tatar – Rafail Tournus – Marcus Bayer (K) – Jens Bangert – Kevin Bayer – Domenico De Marco – Firat Kaya – Robin Bayer – Nikolei Reifegeiste
Reserve: Tobias Bläsche, Marcus Seeburger, Leon Lüddicke, Begtullah Ymeri und Timm Höck / Trainer Stefan Federico

Torschützen: 1:0 (31. Min.) Muhammed-Ali Sütcü
1:1 (61. Min.) Marcus Bayer
1:2 (82. Min.) Firat Kaya

Gelbe Karte: C. Randazzo (53.Min.), M. Christ (57.Min.),S. Krieg (60.Min.), T. Hafner (90.Min.), B. Dieudonne (90.+3.Min., alle Stuttgart), K. Bayer (17.Min.), M. Bayer (53.Min.), F. Kaya (70.Min.) und T. Scheurer (76.Min., alle Karlsruhe)

Gelb-rote Karte: C. Randazzo (62.Min. wg. wdh. Foulspiel, Stuttgart) und K. Bayer (85.Min. wg. wdh. Foulspiel, Karlsruhe)

Rote Karte: S. Kläger (74.Min. wg. grob. Foulspiel, Stuttgart)

Bemerkungen: Kevin Bayer (Karlsruhe) verschoss Foulelfmeter über die Latte (27.Min.)

Zuschauer: 320

Neuer Rekordmeister 2013 GSV Karlsruhe

Geschrieben von Jens Becker, Technischer Leiter Herren, DGS Fußball